

PRESSEMITTEILUNG

Bündnis gegen Rotstift unterstützt Demonstration am 11. November 2014 „Bringen wir Licht ins Dunkel“

Insbesondere die StudentInnen rufen für den 11.11.2014 zu einer breiten Demonstration auf, um auf die Missstände in den Hochschulen, Schulen, Sozialen Bereichen und der städtischen Infrastruktur lautstark hinzuweisen (Aufruf siehe Anlage).

Wir unterstützen diese Aktion, weil wir der Meinung sind, dass die Schuldenbremse der Umverteilung zulasten der Bildung, Sozial- und Kulturpolitik dient. Es ist genug Geld da, die Steuereinnahmen sprudeln, die Banken werden unterstützt und auch für Glitzer und Glamour gibt es ausreichend.

Wir erwarten vom Senat und der Bürgerschaft eine Politik, die sich aufseiten der Menschen stellt, die Hilfe brauchen. Armutsbekämpfung, gute Bildung, Kultur für alle und vieles mehr sind dringend geboten, um allen eine gleichberechtigte Teilhabe in unserer Stadt zu garantieren. Dafür braucht es Geld und gut ausgestattetes Personal.

In diesem Sinne beteiligen wir uns an dieser Demonstration und hoffen auf eine breite Teilnahme.

Für das Rotstiftbündnis

Sieglinde Frieß

ver.di Fachbereichsleiterin Bund, Länder und Gemeinden
Tel: 040/28584061 oder 0170/4016962